

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**M-Print Wash**

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

M-Print Wash

|              |                     |
|--------------|---------------------|
| Stoffgruppe: | Endprodukt          |
| CAS-Nr.:     | 67-63-0             |
| Index-Nr.:   | 603-117-00-0        |
| EG-Nr.:      | 200-661-7           |
| UFI:         | RHH2-0JNX-8A27-345C |

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Verarbeitungshilfsstoffe

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                                         |                              |
|---------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|
| Firmenname:               | Merz Dental GmbH                        |                              |
| Strasse:                  | Kieferweg 1                             |                              |
| Ort:                      | D-24321 Luetjenburg (GERMANY)           |                              |
| Telefon:                  | +49-(0)4381-403-0                       | Telefax: +49-(0)4381-403-100 |
| E-Mail:                   | info@merz-dental.de                     |                              |
| Ansprechpartner:          | Dipl. Chem Dr. Thomas Panther           | Telefon: +49-(0)4381-403-448 |
| E-Mail:                   | Thomas.Panther@merz-dental.de           |                              |
| Internet:                 | www.merz-dental.de                      |                              |
| Auskunftgebender Bereich: | Qualitaetssicherung (Quality Assurance) |                              |

**1.4. Notrufnummer:** +49-(0)551-19240 (Giftinformationszentrum-Nord)**Weitere Angaben**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 2; H225  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H336

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

|      |                                                  |
|------|--------------------------------------------------|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.         |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

**Sicherheitshinweise**

|      |                                     |
|------|-------------------------------------|
| P233 | Behälter dicht verschlossen halten. |
|------|-------------------------------------|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### M-Print Wash

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 2 von 10

|                |                                                                                                                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P210           | Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.                                                   |
| P261           | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.                                                                                                    |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.                                                                                 |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                             |
| P403+P233      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.                                                                                   |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

#### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname                                             | Anteil       |
|---------|-------------------------------------------------------|--------------|
|         | EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.                            |              |
|         | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)            |              |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol             | 50 - < 100 % |
|         | 200-661-7 603-117-00-0                                |              |
|         | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 |              |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                 | Anteil       |
|---------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
|         |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                     |              |
| 67-63-0 | 200-661-7 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol                                                 | 50 - < 100 % |
|         |           | inhalativ: LC50 = 46,5 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 12800 mg/kg; oral: LD50 = 5045 mg/kg |              |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung wechseln.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidsplatt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwindel. Kopfschmerzen. Erbrechen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**M-Print Wash**

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 3 von 10

**Geeignete Löschmittel**

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmassnahmen erforderlich.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. keine Oxidationsmittel.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## M-Print Wash

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 4 von 10

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Lösemittel

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))**

| CAS-Nr. | Stoff      | ppm | mg/m³ | F/ml | Kategorie         | Notation | Herkunft |
|---------|------------|-----|-------|------|-------------------|----------|----------|
| 67-63-0 | 2-Propanol | 200 | 500   |      | MAK-Wert 8 h      | SSC, B   |          |
|         |            | 400 | 1000  |      | Kurzzeitgrenzwert |          |          |

**Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (BAT; Suva, 1903.d)**

| CAS-Nr. | Stoff      | Parameter | Grenzwert | Untersuchungs-<br>material | Probennahme-<br>zeitpunkt |
|---------|------------|-----------|-----------|----------------------------|---------------------------|
| 67-63-0 | 2-Propanol | Aceton    | 25 mg/l   | B                          | b                         |

### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Stoff                                     | Expositionsweg | Wirkung    | Wert           |
|--------------------------------|-------------------------------------------|----------------|------------|----------------|
| 67-63-0                        | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |                |            |                |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                           | inhalativ      | systemisch | 500 mg/m³      |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                           | dermal         | systemisch | 319 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                           | dermal         | systemisch | 888 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                           | inhalativ      | systemisch | 89 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                           | oral           | systemisch | 26 mg/kg KG/d  |

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.           | Stoff                                     | Wert       |
|-------------------|-------------------------------------------|------------|
| 67-63-0           | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |            |
| Süswassersediment |                                           | 552 mg/kg  |
| Meeressediment    |                                           | 552 mg/kg  |
| Süswasser         |                                           | 140,9 mg/l |
| Meerwasser        |                                           | 140,9 mg/l |
| Boden             |                                           | 28 mg/kg   |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

#### Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**M-Print Wash**

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 5 von 10

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                               |                  |                 |
|-----------------------------------------------|------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig          |                 |
| Farbe:                                        | farblos          |                 |
| Geruch:                                       | charakteristisch |                 |
|                                               |                  | <b>Prüfnorm</b> |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | -89 °C           |                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 82 °C            |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                      | 2 Vol.-%         |                 |
| Obere Explosionsgrenze:                       | 13,4 Vol.-%      |                 |
| Flammpunkt:                                   | 12 °C            |                 |
| Zündtemperatur:                               | 425 °C           | ASTM D 1929     |
| pH-Wert:                                      | neutral          |                 |
| Wasserlöslichkeit:                            | leicht löslich   |                 |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                  |                 |
| nicht bestimmt                                |                  |                 |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | 0,05             |                 |
| Dampfdruck: (bei 20 °C)                       | 43 hPa           |                 |
| Dampfdruck: (bei 50 °C)                       | 229 hPa          |                 |
| Dichte:                                       | 0,7855 g/cm³     |                 |
| Relative Dampfdichte:                         | nicht bestimmt   |                 |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

**Oxidierende Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit:       | nicht bestimmt |
| Dynamische Viskosität: (bei 25 °C) | 2,1 mPa·s      |
| Auslaufzeit:                       | nicht bestimmt |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**M-Print Wash**

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 6 von 10

**10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktionen mit: Starke Säure & Oxidationsmittel.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Dieses Material ist brennbar und kann durch Hitze, Funken, Flammen oder andere Zündquellen (z.B. statische Elektrizität, Zündflammen, mechanische/elektrische Ausrüstung) entzündet werden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

| CAS-Nr. | Bezeichnung                               |               |           |           |         |
|---------|-------------------------------------------|---------------|-----------|-----------|---------|
|         | Expositionsweg                            | Dosis         | Spezies   | Quelle    | Methode |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |               |           |           |         |
|         | oral                                      | LD50<br>mg/kg | 5045      | Ratte     | RTECS   |
|         | dermal                                    | LD50<br>mg/kg | 12800     | Kaninchen | RTECS   |
|         | inhalativ (4 h) Dampf                     | LC50          | 46,5 mg/l |           |         |

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]: Gesundheitsgefährliche Eigenschaften

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                               |              |           |                                               |                    |         |
|---------|-------------------------------------------|--------------|-----------|-----------------------------------------------|--------------------|---------|
|         | Aquatische Toxizität                      | Dosis        | [h]   [d] | Spezies                                       | Quelle             | Methode |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |              |           |                                               |                    |         |
|         | Akute Fischtoxizität                      | LC50<br>mg/l | 1400      | 96 h<br>Lepomis macrochirus<br>(Sonnenbarsch) | ECOTOX<br>Database |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                                       |      |    |        |
|---------|---------------------------------------------------|------|----|--------|
|         | Methode                                           | Wert | d  | Quelle |
|         | Bewertung                                         |      |    |        |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol         |      |    |        |
|         | OECD-Prüfrichtlinie 301 E                         | 95 % | 21 |        |
|         | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## M-Print Wash

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 7 von 10

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung                               | Log Pow |
|---------|-------------------------------------------|---------|
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol | 0,05    |

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.  
Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrinen Eigenschaften.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

070104 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien; Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; Sonderabfall

#### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

070104 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien; Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; Sonderabfall

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

UN 1219

#### 14.2. Ordnungsgemässe

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

3

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

3



Klassifizierungscode:

F1

Sondervorschriften:

601

Begrenzte Menge (LQ):

1 L

Freigestellte Menge:

E2

Beförderungskategorie:

2

Gefahrnummer:

33

Tunnelbeschränkungscode:

D/E

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## M-Print Wash

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 8 von 10

### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1219  
**14.2. Ordnungsgemässe** ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 601  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2

### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1219  
**14.2. Ordnungsgemässe** ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: -  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 EmS: F-E, S-D

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1219  
**14.2. Ordnungsgemässe** ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A180  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 Passenger LQ: Y341  
 Freigestellte Menge: E2  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**M-Print Wash**

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 9 von 10

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über 100 %

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus 100 %

Farben und Lacken:

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV):

100 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.

**Abkürzungen und Akronyme**

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten

Eye Irrit: Augenreizung

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung



## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### M-Print Wash

Überarbeitet am: 17.09.2024

Materialnummer: D769

Seite 10 von 10

von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Quelle

ECHA Dossier

GESTIS

SDB Hersteller